

MF-Mitgliederversammlung 23. – 25. Sept. 2016 in der Wingst

Einladung zur Mitgliederversammlung 2016 der MF-Runde e.V.

am:

Samstag, 24. September 2016 um 10:00 Uhr

im

**Parkhotel Keck
Wassermühle 7
21789 Wingst**

Alle Mitglieder der MF-Runde e.V. sind hiermit herzlich zur Teilnahme an unserer JHV eingeladen. Auch diejenigen Mitglieder, die nicht an dem Beiprogramm neben der eigentlichen JHV teilnehmen wollen, werden gebeten, zumindest am Samstag vormittags für den Zeitraum der Tagung anwesend zu sein.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in einer der nächsten Ausgaben des MF-QTC veröffentlicht.

In diesem Jahr findet auch die turnusmäßige Vorstandswahl statt. Wahlvorschläge für Kandidaten können jederzeit, auch noch am Wahltag, gemacht werden.

Gemäß der vor zwei Jahren in Laboe beschlossenen Satzungsänderung besteht nun die Möglichkeit, sein Stimmrecht an eine Person seines Vertrauens zu übertragen, wenn man selbst nicht an der JHV teilnehmen kann (§4, Abs. 1). Das muss schriftlich vom jeweiligen Mitglied beurkundet und am Wahltag nachgewiesen werden. Ein entsprechendes Formular ist diesem MF-QTC beigelegt.

Am Freitag, 23. September 2016 findet um 16:00 Uhr i.t. am gleichen Ort eine Arbeitssitzung des Vorstands und der Referenten als VOSI 2/2016 statt. Da unsere Sitzungen grundsätzlich öffentlich sind, sind MF-Mitglieder, die teilnehmen möchten, natürlich auch hierzu herzlich eingeladen.

Schafflund, im Juni 2016

Für den Vorstand:

Albert Homrighausen,
DF8LD (MF797)
1. Vorsitzender



Ablauf unseres Jahrestreffens

Der Mittelpunkt für unsere Mitgliederversammlung ist in diesem Jahr das **Parkhotel Keck, Wassermühle 7 in 21789 Wingst**, mitten im sogenannten „Nassen Dreieck“ zwischen Cuxhaven, Hamburg und Bremen.



Viele werden diesen Veranstaltungsort schon kennen, denn die MF-Runde war schon zwei Mal, nämlich 2002 und 2005, Gast in diesem Hause. Damals hieß das Hotel jedoch noch „Waldschlösschen“ und stand unter einer anderen Bewirtschaftung. Spektakulär war damals das Eisbuffet, das auf einer großen Platte von der Decke herabgelassen wurde. Diese Vorrichtung gibt es nun jedoch nicht mehr. Trotzdem wird dieses Hotel sicher auch in der jetzigen, renovierten Form eine angenehme Herberge für die MF-Runde sein. Etliche Bilder von den damaligen Jahresversammlungen der MF-Runde e.V. findet man ja auf der MF-homepage (unter: http://www.marinefunker.de/deu/fotoarchiv_jhv.html).

Während der eigentlichen Mitgliederversammlung am Samstagmorgen gibt es ein ansprechendes Damenprogramm für diejenigen XYL's, die nicht MF-Mitglieder sind. Mit dem Bus geht es in einer kurzen Fahrt nach Bad Bederkesa zur Besichtigung der Burg (<http://www.burg-bederkesa.de>).



Der Ursprung der Burg lässt sich bis ins 12. Jahrhundert zurückverfolgen. Damals bildeten die Ritter von Bederkesa, die allesamt „Dienstmannen“ des Erzbischofs von Bremen waren, ein bedeutendes Adelsgeschlecht.

1654 eroberten die Schweden die Burg, nach dem 2. Nordischen Krieg fiel die Burg 1720 an das Kurfürstentum Hannover. 1881 wurde die Burg nach einer zwischenzeitlichen Nutzung als Verwaltungssitz des Amtes Bederkesa verkauft und in private Nutzung als Gastwirtschaft, Hochzeitsrefugium und Veranstaltungsort überführt. Das Gemäuer beherbergt heute u. a. ein archäologisches Museum, das man natürlich besichtigen kann. Man kann aber auch die Seele in der angenehmen Atmosphäre des Cafés baumeln lassen und einfach den schönen Blick über die Landschaft genießen.

Nachmittags findet für Interessierte eine Fahrt zum Kehdinger Küstenschiffahrtsmuseum nach Wischhafen (<http://www.kuestenschiffahrtsmuseum.de>) statt. Das Museum bildet mit dem Küstenmotorschiff IRIS JÖRG (<http://www.iris-joerg.de>) das Zentrum der historischen Küstenschiffahrt in Deutschland.



Neben dem KüMo kann man im Museum wechselnde Sonder- und Kunstausstellungen zu verschiedenen Aspekten der Küstenschiffahrt finden. Der KüMo wird übrigens - neben etlichen anderen Museumsschiffen - zum Museum Ships Event am ersten Juniwochenende von einer ordentlichen Mannschaft der MF-Runde funkmäßig aktiviert.



MF-Funkercrew zum MSW 2015



MS "Iris Jörg" mit MF-Gastflagge

Am Samstagabend findet der traditionelle Marinefunkerball statt. Dieser Ball bildet seit vielen Jahrzehnten den gesellschaftlichen Höhepunkt des MF-Jahres, was durch die festliche Kleidung der Teilnehmer dokumentiert und akzeptiert wird. In diesem Jahr werden wir durch eine 2-Mann-Kapelle sowie den Shantychor ELBE-1 unterhalten, nachdem wir uns an einem feinen Buffet gütlich getan haben.



Shantychor ELBE-1 zu unserem Jahrestreffen 2002

Ein Mitglied der Kapelle ist übrigens der Funkamateurliebhaber Norbert, DL2HCN aus dem örtlichen OV E32. Es muss natürlich nicht unbedingt sein, aber es wäre natürlich schön, wenn der ein oder andere auch das Tanzbein schwingen würde. Der offizielle Teil des Abends endet um Mitternacht traditionsgemäß mit dem Hängemats-Walzer „Guten Abend – gute Nacht“ und dem Signal „Ruhe im Schiff – Licht aus!“

Nachdem wir uns am Sonntagmorgen im herrlichen Gasträum „Schwanensee“ des Hotels mit einem kräftigen Frühstück gestärkt haben, geht es mit dem Bus in einer ca. einstündigen Fahrt zum Anleger der Elblink-Fähren nach Cuxhaven (<https://www.elb-link.de>). Von dort fahren wir bei hoffentlich sonnigem WX auf der Elbe bis Brunsbüttel und natürlich auch zurück.



Die Linsen der Fotoapparate sind zu putzen, denn es gibt natürlich auch den ständigen Schiffsverkehr auf der Elbe zu beobachten.



So sah es noch bei einer Fahrt zu Ostern auf der Elbe aus. Es gibt aber bekanntlich kein schlechtes Wetter, nur die passende Kleidung sollte man dabei haben.

Während der etwa dreistündigen Fahrt kann man sich an Bord ergehen, aber auch ein einfaches Mittagessen oder Kaffee und Kuchen zu sich nehmen. Der Seegang spielt auf der Elbe für Schiffe der Größe der Fähren naturgemäß keine Rolle, so dass man den Kuchen auch ohne Reue genießen kann.



Cafeteria



Bordrestaurant

Nach der Elbefahrt kehren wir mit dem Bus ins Hotel zurück und lassen die JHV im Hotelrestaurant „Venezia“ bei einem italienischen Buffet und anschließendem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

